

Presse – Ausschnitt FLZ - Dinkelsbühl - Feuchtwangen vom 21.10.2022

Die Brühl-Kreuzung ist ab Samstagnachmittag dicht

Das Staatliche Bauamt bessert am Wochenende Schäden in der Fahrbahndecke der B25 in Dinkelsbühl aus – Schwerverkehr wird großräumig umgeleitet

DINKELSBÜHL (mw) – Die Kreuzung „Am Brühl“ ist vom morgigen Samstagnachmittag, 22. Oktober, 16 Uhr, bis zum Montag, 5.30 Uhr, für den Verkehr voll gesperrt. Dies teilte das Staatliche Bauamt Ansbach mit. Grund sind Arbeiten auf der Bundesstraße 25 im Kreuzungsbe- reich.

Wie die Behörde in einer Pressemitteilung erläuterte, werden die Schadstellen in der Fahrbahndecke ausgebessert. Dort sei es zu starken Spurrinnen, Verdrückungen und anderen Schäden gekommen. Diese sollen noch vor dem Winter beseitigt werden. Damit werde, wie es hieß, bis zum Bau des geplanten Kreisverkehrs die Verkehrssicherheit auf der Kreuzung gewährleistet.

Für die Bauarbeiten sei es notwendig, die Kreuzung voll zu sperren. Um die Belastungen im Zusammenhang mit dem Umleitungsver-

kehr zu minimieren, würden die Bauarbeiten am Wochenende und sogar teilweise in der Nacht vorgenommen.

Die Zufahrt zum Rewe-Markt und zum dortigen Einkaufszentrum ist laut Pressemitteilung am morgigen Samstag bis 18 Uhr vom Südring und auf der Bundesstraße 25 von Feuchtwangen her kommend möglich. Ansonsten wird der Pkw-Verkehr während der Baustellenzeit innerörtlich über die „Von-Raumer-Straße“ umgeleitet.

Der Schwerverkehr auf der B25 wird nach Mitteilung des Staatlichen Bauamtes von Wilburgstetten über Mönchsroth, Wört und Wolfertsbronn gelenkt – von Feuchtwangen her kommend entsprechend in die entgegengesetzte Richtung. Nähere Informationen zur Umleitungsstrecke gibt es auf der Homepage der Behörde unter www.stbaan.bayern.de/strassenbau/projekte.



Die viel befahrene B25-Ortsdurchfahrt weist im Bereich der Brühl-Kreuzung Schäden in der Fahrbahndecke auf. Es haben sich dort laut Staatlichem Bauamt Spurrinnen und Verdrückungen gebildet. Foto: Markus Weinzierl